

## Weltjugendtag mit guten Aussichten

Deutsche Verantwortliche ziehen positive Zwischenbilanz.

**Sydney, 16. Juli. Begeisterung, Gastfreundschaft und Glaubensfreude: Die Verantwortlichen der katholischen Jugendarbeit in Deutschland ziehen eine positive Zwischenbilanz des Weltjugendtages (WJT) in Sydney. „Der Weltjugendtag wird die jungen Menschen im Glauben stärken und eine positive Auswirkung für die australische Kirche haben“, sagte der Jugendbischof Franz Josef Bode beim deutschen Empfang am Mittwochabend in Sydney.**

Die heute gestarteten Katechesen und das Jugendfestival kämen bei den rund 6.000 Deutschen gut an. Die Stimmung sei „ansteckend“. „Der Heilige Geist zeigt schon seine Wirkung: Der Weltjugendtag wird ein Meilenstein für die Zusammenarbeit der unterschiedlichen Formen von Jugendarbeit in Deutschland sein. Die Vernetzung der verschiedenen Kräfte wird weiter wachsen“, so Bode. Gleichzeitig betonte der Vorsitzende der Jugendkommission der Deutschen Bischofskonferenz, dass neben „Feuerwerken“ wie dem WJT die Kontinuität kirchlicher Jugendarbeit unverzichtbar sei.

Der Einladung zum Empfang des Bundes der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) in Kooperation mit der Arbeitsstelle für Jugendseelsorge der Deutschen Bischofskonferenz (afj) waren mehr als 120 deutsche Verantwortliche der katholischen Jugendarbeit und zwölf der 16 am Weltjugendtag teilnehmenden deutschen Bischöfe gefolgt, darunter die Bischöfe Reinhard Marx (München und Freising) und Franz-Peter Tebartz-van Elst (Limburg). Außerdem war Bischof Marc Stenger (Troyes/Frankreich) zu Gast. Die morgige Ankunft des Papstes erwarten die insgesamt rund 225.000 Pilger mit Spannung. Am Freitag steht ein Kreuzweg auf dem Programm. Höhepunkt wird die Abschlussmesse mit Papst Benedikt XVI. am Sonntagmorgen.

Der BDKJ-Bundespräsident Pfarrer Andreas Mauritz dankte allen Verantwortlichen im BDKJ und den deutschen Diözesen, die die Pilger-Fahrten organisiert haben. „Sie übernehmen eine große Verantwortung und ermöglichen den jungen Menschen diese tollen Erfahrungen hier.“ BDKJ-Bundenvorsitzender Dirk Tänzler betonte beim deutschen Empfang die Wichtigkeit der „Tage der Begegnung“, bei denen die Pilgerinnen und Pilger im Vorfeld des Weltjugendtages in Sydney in australischen Diözesen zu Gast waren. „Die guten Rückmeldungen zeigen, dass diese Tage für den internationalen und nachhaltigen Austausch und die Begegnung der Kulturen sehr wichtig sind.“ Den acht deutschen Freiwilligen im australischen Weltjugendtagsbüro dankte die Geschäftsführerin der afj Sabine Wißdorf. „Ganz besonders danke ich Andrea Bittl aus Eichstätt, die als Langzeitfreiwillige von der Deutschen Bischofskonferenz entsandt, seit Oktober 2007 unermüdlich im Einsatz ist. Damit hat sie die deutschen Gruppen enorm unterstützt.“ (Text: Michael Kreuzfelder, BDKJ) Weitere Informationen unter [www.weltjugendtag2008.de](http://www.weltjugendtag2008.de).



**Arbeitsstelle für Jugendseelsorge der Deutschen Bischofskonferenz**

Carl-Mosterts-Platz 1  
40477 Düsseldorf

**Leitung deutsche Delegation und Pressekontakt:**  
Sabine Wißdorf

**Mobil Australien:**  
+61 432 92 71 71

**Email**  
[leitung@afj.de](mailto:leitung@afj.de)



**Bund der Deutschen Katholischen Jugend**

Carl-Mosterts-Platz 1  
40477 Düsseldorf

**Pressekontakt:**  
Michael Kreuzfelder

**Mobil Australien:**  
+61 431 88 3785

**Email**  
[presse@bdkj.de](mailto:presse@bdkj.de)